

Zürich, 2. Mai 2019

Medienmitteilung

Abschied aus der Müli in Grüningen

Die Stiftung Züriwerk verlässt den Aussenstandort Müli in Grüningen per Ende 2019. Die Pflege der Tiere und die Arbeit in der freien Natur bedeuten für die Klientinnen und Klienten der Stiftung mit kognitiver Beeinträchtigung eine Ergänzung zur Arbeit in den Ateliers und Werkstätten. Diese wertvolle Arbeit wird am Standort Bubikon in anderer Form weitergeführt. Die Müli ist eingebettet in eine Naherholungszone und wird auch von Familien mit Kleinkindern frequentiert.

Die Aufgabe des Standorts geschieht aus organisatorischen und wirtschaftlichen Gründen. Die Geschäftsleitung der Stiftung Züriwerk hat sich mit Unterstützung des Stiftungsratsausschusses den Entscheid, den Standort Müli aufzulösen, nicht leicht gemacht. Züriwerk bedauert sehr, dass Klientinnen und Klienten sowie Fachpersonen ihr gewohntes Umfeld verlassen müssen.

Doch ein nachhaltiger Betrieb der Müli ist nicht möglich. Das Defizit beträgt über 100 000 Franken pro Jahr, obwohl die Stiftung für die Gebäude der Eigentümerin Gemeinde Grüningen nur einen symbolischen Pachtzins bezahlt. Der Betrieb der Müli bedeutet mit einer anspruchsvollen 365-Tage-Versorgung der Tiere einen grossen Mehraufwand für die Stiftung. Da die Müli über keine unmittelbare personelle oder strukturelle Anbindung an einen Hauptstandort von Züriwerk (z.B. Platte Areal in Bubikon) verfügt, führt dies zu erheblichen Zusatzbelastungen des Personals.

Die Tarifsenkungen des Kantons erfordern strukturelle Eingriffe in die Stiftungsorganisation. Es ist notwendig, langfristig defizitäre Angebote zu reduzieren, sei dies durch die Integration in andere vorhandene Angebote oder durch einen Rückbau. Die damit verbundene sinkende Komplexität für die Organisation schont die Ressourcen und sichert die zukünftige Finanzierung.

Züriwerk wird für die drei betroffenen Fachpersonen und die vierzehn Klienten Alternativen anbieten. So wird beispielsweise am Standort Bubikon eine dritte Gartenbaugruppe aufgebaut, die personelle Verstärkung brauchen wird. Ebenso wird in Grüningen die Wohngruppe 3 mit neuem Angebot nach erfolgter Renovation wiedereröffnet. Dies wird ebenfalls attraktive Arbeitsmöglichkeiten für Fachpersonen bieten. Die Stiftung verfügt über ein Angebot von über 400 Plätze für Tagestrukturen und Werkstätten. Diese Vielfalt wird genutzt, um auch für die betroffenen Klientinnen und Klienten geeignete Alternativen zu finden. Zudem entwickelt Züriwerk für besonders anspruchsvolle Klientinnen und Klienten Spezialangebote am Standort Bubikon.

Die Tiere werden entweder in Bubikon untergebracht, in gute Hände verkauft oder abgegeben.

Weitere Informationen:

Sabine Klapper, Leitung Kommunikation/Marketing/Fundraising, Tel: 044 405 71 02

Roger Stäger, Geschäftsbereichsleiter Betriebe, Tel: 044 405 71 35

Die Stiftung [Züriwerk](#) engagiert sich seit 1967 innovativ für die soziale und wirtschaftliche Partizipation von Menschen mit Beeinträchtigung im Kanton Zürich. Mit über 500 Arbeits- und Ausbildungsplätzen, 190 Wohnangeboten an verschiedenen Standorten und einem Umsatz von rund 41 Mio. Franken ist die Stiftung Züriwerk ein bedeutendes Sozialunternehmen im Kanton. Sie nimmt verschiedene Leistungsaufträge des Kantons wahr. Züriwerk ist mit zahlreichen Dienstleistungen und einer Vielzahl von Produkten am Markt aktiv und bietet mit dem Theater HORA ein aussergewöhnliches Kulturangebot. Kooperativ und verlässlich steht die Stiftung für die gesellschaftliche Integration, Partizipation und Selbstbestimmung von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung. Züriwerk ist mit dem Zewo-Gütesiegel ausgezeichnet.